

Ursachen warum die
Schwarmen sich nicht an-
setzen, oder, wan sie sich
angesezt haben, wie-
der in den Korb
zuruckziehen.

§. XVI.

Weil öfter der König zum fliegen noch nicht
tüchtig, und sie dessen Absein merken, so
kehren sie wiederum in den Korb. Solgende
Tage wird der König vollkommen, und ziehet
mit seinem Volk ab.

Hat der König Mangel an den Flügeln,
und ist ein Krüppel gebohren, so kan er nicht
fliegen, sondern fällt vor dem Korb oder Stand
nieder, so muß man ihn suchen, in den neuen
Korb setzen, und die angesezte Bienen zu ihm
scharren.

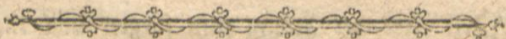
Wie oft man seine Bienen
soll lassen schwarmen.

§. XVII.

Hieran ist viel gelegen, dan sonst wird der Korb
volklos, und die Maden richten ihn vollends



zu Grunde. Wan also mehr als drei Schwarzen aus einem Korb kommen wollen, so muß man gleich einen Strohring untersetzen, wessals der Bienenherr wohl thut, wan er bei jedem Schwarm den Korb zeichnet, und wan das dritte Zeichen hinzukommt, gleich einen Strohring von drei bis vier Zoll hoch unterlegt, dan hierdurch bekommen sie Platz zu arbeiten, um der Ring auszufüllen, der alte oder junge König wird von ihnen getödtet, und sie lassen nach zu schwärmen.

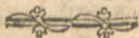


Wartung nach dem Schwärmen.



§. XVIII.

Das Abfegen muß fleißig geschehen, weilien sie alles im Korb vorsindliche Rauhe abbeissen, welches nebst dem, was von Ansetzung der Wachstafeln auf das Brett fallt, einen Unrath giebt, worin die Maden gerne ihre Eyer ansetzen. Wan ein Schwarm drei Tag im Korb gewesen, so thut man ihn Morgens in aller Frühe fegen, und wan man viel Unsauberes findet, nach sechs Tagen wieder, dabei läßt man es bewenden bis im Herbst, wan die Korb zugeschmieret werden.



Von